

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	BV/069/2025/I-07
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Referat Oberbürgermeister

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	11.03.2025				
Haupt- und Personalausschuss	öffentlich	19.03.2025				
Stadtrat	öffentlich	30.04.2025				

Titel:

Abberufung und Entsendung eines Stadtrates in den Aufsichtsrat der WBD Industriepark GmbH

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt:

1. Abberufung von Herrn Dr. Joachim Nothdurft (AfD) aus dem Aufsichtsrat der WBD Industriepark GmbH.
2. Entsendung von Herrn Florian Kellner (CDU) in den Aufsichtsrat der WBD Industriepark GmbH.

Gesetzliche Grundlagen:	§ 131 Abs. 1 KVG LSA; § 47 KVG LSA
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Relevanz mit Leitbild

Handlungsfeld		Ziel-Nummer
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	[]	
Kultur, Freizeit und Sport	[]	
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	[]	
Handel und Versorgung	[]	
Landschaft und Umwelt	[]	
Soziales Miteinander	[]	

Vorlage ist nicht leitbildrelevant	[x]
------------------------------------	-------

Steuerrelevanz

Bedeutung		Bemerkung
Vorlage ist steuerrelevant	<input type="checkbox"/>	
Abstimmung mit Amt 20 erfolgt	<input type="checkbox"/>	

Vorlage ist nicht steuerrelevant	<input checked="" type="checkbox"/>
----------------------------------	-------------------------------------

Relevanz für die BUGA

Bedeutung		Bemerkung
Vorlage ist BUGA-relevant	<input type="checkbox"/>	
Abstimmung mit Dezernat 1 erfolgt	<input type="checkbox"/>	

Vorlage ist nicht BUGA relevant	<input checked="" type="checkbox"/>
---------------------------------	-------------------------------------

Begründung: siehe Anlage 1

Dr. Robert Reck
Oberbürgermeister

beschlossen im Stadtrat am:

Frank Rumpf
Stadtratsvorsitzender

Anlage 1:

Der Aufsichtsrat der WBD besteht aus dem Oberbürgermeister und sechs Stadtratsmitgliedern, die vom Stadtrat nach Maßgabe des § 47 KVG LSA entsendet werden.

Aufgrund der veränderten Stärkeverhältnisse der Fraktionen im Stadtrat entfallen demnach auf die CDU zwei Sitze (bisher ein Sitz) und auf die AfD ein Sitz (bisher zwei Sitze). Die Sitze der Fraktionen Pro Dessau-Roßlau, Freies-Bürger-Forum und SPD bleiben unverändert.